

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

92 (3.4.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Zweites Blatt.

Donnerstag den 3. April

1890.

Groß. Badische Staatseisenbahnen.

An Stelle des internen Gütertarifs der badischen Eisenbahnen vom 1. Dezember 1887 (1. und 2. Abtheilung) sammt den dazu erschienenen Nachträgen tritt am 20. Mai l. J. ein neuer Tarif in Kraft, in welchem auch die Entfernungen für die an den neuerbauten Bahnstrecken Leopoldshöhe-Vörrach, Schopfheim-Säckingen und Hirschingen-Weizen gelegenen Stationen sowie die Einwirkung dieser Linien auf die Entfernungen anderer Stationsbeziehungen berücksichtigt sind.

Durch den neuen Tarif treten zahlreiche Frachtermäßigungen, in einigen Fällen aber auch geringe Frachterhöhungen ein. In demselben finden auch die Frachtsätze für den Verkehr mit den badischen Uferstationen des Bodensees Aufnahme und wird daher auf den genannten Zeitpunkt der Tarif für den direkten Güterverkehr zwischen Stationen der badischen Eisenbahnen einerseits und den badischen Uferstationen des Bodensees andererseits vom 1. Januar 1888 nebst den dazu erschienenen Nachträgen aufgehoben.

Bis zum Erscheinen des neuen Tarifs erteilt das diesseitige Gütertarifsbüreau nähere Auskunft.

Karlsruhe, den 1. April 1890.

Generaldirektion.

Bekanntmachung.

Am 1. April wird in Mithelm in Vereinigung mit der daselbst befindlichen Postagentur eine Reichs-Telegraphenanstalt für Fernsprechbetrieb mit beschränktem Tagesdienst für den allgemeinen Verkehr eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 29. März 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,

Geheimer Ober-Postrath
S e h.

Bekanntmachung.

Am 1. April d. J. wird in Leopoldshafen in Vereinigung mit der daselbst bestehenden Postagentur eine Reichs-Telegraphenanstalt mit beschränktem Tagesdienst eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 29. März 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,

Geheimer Ober-Postrath
S e h.

Bekanntmachung.

Bei der am 1. April d. J. in der Festhalle abgehaltenen Bismarckfeier wurde an Eintrittsgeld, welches zu Gunsten des in hiesiger Stadt zu gründenden Lehrlingsvereins bestimmt wurde, eingenommen:

Karlsruhe, den 2. April 1890.

Der Oberbürgermeister.

G a u t e r.

Bekanntmachung.

21. Die Gewächshäuser des Groß. botan. Gartens sind am Ostermontag (den 7. d. Mts.), Nachmittags von 2-4 Uhr, dem Publikum geöffnet. Eingang nur durch den Kuppelbau des Orangerie-Gebäudes, der Stephaniensstraße gegenüber. Karlsruhe, den 1. April 1890.

Groß. Gartendirection.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 1 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. c., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stod des Vorderhauses.

— Akademieplatz 3 ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Keller und 2 Speicherkammern auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. Auguststraße 1a sind im 2. und 3. Stod je 4 Zimmer, 1 Mansarde und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch könnten auch nur 3 Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Blumenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Kaiser-Allee 69 ist der 2. Stod von 5 Zimmern mit Balkon und Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Anzusehen nach 2 Uhr. Näheres im 4. Stod.

* 31. Kaiser-Allee 134 ist der 3. Stod, bestehend aus 2 Wohnungen, die eine von 4 Zimmern und Balkon, die andere von 3 Zimmern nebst allem Zugehör incl. Gas- und Wasserleitung, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Rheinstraße 4 im 2. Stod.

* Kriegstraße (verlängerte) ist eine freigelegene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Karlsruferstraße 13 im Laden.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 9, zunächst der Göttingerstraße, ist im 3. Stod eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasverschluß, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stod.

* Luisenstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ruppurrerstraße 25 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. April zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 54 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* Bräunerstraße 52 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten.

* Bräunerstraße 64 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zirkel 33 ist der 3. Stod mit 5 Zimmern, Küche, Badekabinett, Mansarde, Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 25 im 1. Stod.

* Schwimmschulweg 15 sind im 2. Stod 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod links. *31.

*21. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, vollständig neu hergerichtet, ist an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63 im 2. Stod.

*31. Ruppurrerstraße 27 ist im 4. Stod eine Wohnung, ganz der Neuzeit entsprechend, nebst freier Aussicht und keinem Vis-à-vis, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sammt Zugehör ist wegen Wegzug per 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 13 im 1. Stod.

Laden,

ein schöner, mit großem Schaufenster nebst Wohnung, in der Kaiserstraße, ist um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen verlängerte Kaiserstraße 54 in der Wirthschaft. *31.

Wohnungs-Gesuche.

* Sofort oder auf 23. April wird eine Wohnung von 5 Zimmern (darunter mindestens zwei größere) mit allem Zugehör und Badezimmer, zwischen Westend- und Waldstraße gelegen, von einem Beamten gesucht. Angebote mit genauer Preisangabe sowie Beschreibung der Wohnung sind baldmöglichst unter Nr. 51 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 8-9 Zimmern wird von einer aus 3 erwachsenen Personen bestehenden Familie auf 23. Juli gesucht. Zweiter oder dritter Stod, eventuell 2 Etagen. Lage im westlichen Stadttheil bevorzugt. Preis nicht über 1600 Mk. Angebote wollen abgegeben werden: Wielandstraße 2 im zweiten Stod.

* Per 23. Juli oder 23. Oktober wird eine Wohnung von 6-7 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 52 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 23. April oder später von einer kleinen Beamtenfamilie eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 42 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

* 2.1. Eine Werkstätte, für eine Küferei geeignet, nebst Wohnung von 3 oder 2 größeren Zimmern wird auf 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 32 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes Zimmer mit Kochofen ist zu vermieten: Schützenstraße 63 im 2. Stock.

* 2.1. Karlstraße 29a ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Adlerstraße 8 sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

* Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, Filiale Käppele, 2 Treppen hoch links, sind ein oder zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstücken ist auf den 1. Mai an eine oder zwei anständige Personen zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 17, Hinterhaus, parterre.

* 3.1. Auf 1. Mai ist in der Bähringerstraße 76 im 3. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

* Werberstraße 6, nächst dem Sallenwäldchen, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, sofort an einen Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 8 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* 2.1. Ein Herr sucht für sofort im westlichen Stadtteil ein möbliertes Zimmer mit Mittagstisch. Offerten unter Nr. 49 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Ein Beamter sucht Wohnung am liebsten in einem Hause, wo ihm Gelegenheit geboten ist, seine freie Zeit mit Revision der Geschäftsbücher u. auszufüllen. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 47 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Beamter sucht ein möbliertes Zimmer um etwa 10 M. monatlich auf Mitte April, mit oder ohne Pension; Nähe der Infanteriekaserne bevorzugt. Offerten unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes.

* Eine Dame sucht vom 23. April d. J. an auf 3 Monate 2 unmöblierte Zimmer. Gesl. Offerten unter Nr. 54 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einzelner, ordnungsliebender Mann sucht sogleich oder auf 23. April ein unmöbliertes Parterrezimmer oder zwei kleine Zimmer mit Kochofen in einem Seitenbau nebst Holzstall oder Speicher, in der Lage zwischen Adler- und Douglasstraße. Offerten mit Preisangabe bittet man bei Herrn Sasse, Waldfir. 12 im Laden, abgeben zu wollen.

Möbliertes Zimmer gesucht.

Ein junger Kaufmann wünscht ein gut möbliertes Zimmer in angenehmer, freier Lage per sofort zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 56 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension.

* 2.1. Ein solider Beamter sucht ein oder zwei Zimmer mit Kost — nach norddeutscher Zubereitung vorgezogen — in ruhigem Hause. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 48 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension.

* 3.1. Ein junges, 17 jähriges Mädchen (Waise) wird sofort hier bei einer guten Familie, am liebsten zu heranwachsenden Töchtern, in elterliche Pflege und Aufsicht zu geben gesucht. Gesl. Offerten mit Angabe der Bedingungen unter Nr. 45 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Bähringerstraße 78, eine Etage hoch.

* Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen: Kaiserstraße 126 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 61.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Leopoldstraße 5.

Ein zuverlässiges Mädchen wird in ein Milch-Geschäft gesucht, dasselbe kann auch vom Land sein. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig der häuslichen Arbeit unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, 16 bis 17 Jahre alt, findet auf Ostern für leichte Hausarbeit Stelle: Kappurstr. 35.

Dienst-Gesuche.

* Eine Köchin sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle; dieselbe würde auch zu Kindern gehen. Zu erfragen Spitalstraße 40 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen sucht Stelle als Spül- oder Beimgädchen. Zu erfragen Ritterstraße 14 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Stellen suchen auf Ostern: zwei Mädchen, welche einfach kochen können, sowie zwei solide Kindermädchen. Stelle findet: ein Mädchen, welches gut kochen kann, zu einer kleinen Familie. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

Die Haupt-Agentur

einer Kinder-Anstalt. Versicherungsgesellschaft sofort zu vergeben. Es wollen sich nur tüchtige, angesehene Vertreter melden, welche auch die nötige Zeit haben, mit Erfolg sich den Geschäften zu widmen. Gesl. Offerten unter V. 6768 an die Annoncen-Expedition von Haasonstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, zu richten.

Kapital

von 600 M. von einem Beamten gegen gute Zinsen und monatliche Abschlagszahlung von 50 M. zu leihen gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 46 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Gesucht

werden sofort 2 gute Arbeiter auf Bauarbeit von Leopold Wörner, Blechschmied, im Stadtteil Mühlburg.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Tüchtige Tailleurarbeiten, welche schon in feinen Geschäften thätig waren, finden dauernde Beschäftigung: Ritzel 20 im 3. Stock.

* Auf Ostermontag werden 2 tüchtige Anstiftungskellnerinnen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 33.

Kaufmännische Lehrstelle.

Auf unserm Comptoir findet ein junger Mann aus guter Familie und mit gründlicher Schulbildung unter günstigen Bedingungen Gelegenheit zur praktischen Übung in geschäftlichen Verwaltungsarbeiten und zur Erlernung der doppelten Buchführung und der kaufmännischen Correspondenz.

Buch- und Kunstdruckerei Döring, Kaiserstrasse 171.

Lehrling-Gesuch.

Für unser Eisen- und Metallgeschäft suchen wir zum sofortigen Eintritt einen mit den nötigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige, monatliche Vergütung.

J. Ettliger & Wormser.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ordnentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen: Ritzel 20 im 3. Stock.

Ein junger Bursche

wird gesucht bei A. Würth, Kaiserstraße 110.

Hausbursche-Gesuch.

* Gesucht wird sofort ein jüngerer Hausbursche. Näheres Marienstraße 13, parterre.

Ein Hausbursche

wird per sofort gesucht im Café Prinz Karl.

Hausbursche

gesucht: Kaiserstraße 199.

Tüchtiger Hausbursche

gesucht.

Kronenapotheke.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen wird sofort des Tags über zu 2 Kindern gesucht. Näheres Akademiestraße 75 im 4. Stock.

Monatsfrau.

eine reinliche, wird gesucht: Kriegstraße 3 (Güterbahnhof), 3. Stock.

Kellnerin.

* Eine feinere Kellnerin, erst von München angekommen, sucht in einem bessern Lokale sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

* 3.1. Ein junger Mann, 18 Jahre alt, mit der Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen-Militärdienst, wünscht in einem Bankgeschäft oder kaufm. Bureau in die Lehre zu treten. Gefällige Offerten werden unter Nr. 55 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurden vom Friedrichsplatz bis zur Westendstraße zwei neue Brieftaschen. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 26.

Eine Schuldverschreibung über 500 Gulden

von 1865 des Badischen Vereins für Geflügelzucht ist billig zu verkaufen.

Die Inhaber von derartigen Schuldverschreibungen haben das Recht des täglichen freien Eintritts mit ihren Familien, ohne Beschränkung der Zahl, in den jetzigen Stadtgarten hier.

Schriftliche Angebote wollen an das Gewerbevereinssekretariat, Friedrichsplatz 3, gerichtet werden.

Möbel-Verkauf:

aufgerichtete Betten von 90 M. an, eine neue Garnitur, Sopha mit 4 Hauteuils, mit Koffhaas gepolstert, zu 160 M., Chiffonniere, Kommoden, Wasch-, Küchen- und Dultische, Kofr-, Strohz- und Bretterstühle, Spiegel und Gallerien, Koffhaas und Bettfedern von M. 2.50 an per Pfund, schöne weiße Bettfedern zu M. 3. — und M. 3.50 per Pfund im Möbel-Geschäft von L. Weber, vormals A. Weber, Helfstraße 4. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Zink-Badewanne sammt Ofen wird billig abgegeben: Schützenstraße 63 im 2. Stock.

* Ein Schrank mit Glasaussatz, verschiedene Tische, ein Kindertischchen und Stühlchen und eine Bettlade sind zu verkaufen: Leopoldstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Kinderwagen in noch gutem Zustande ist zu verkaufen: Werberplatz 40 im 4. Stock.

* Ein beinahe noch neuer, gut brennender, kleiner Herd mit Sparrost sammt Rohr ist wegen Wegzug sogleich zu verkaufen. Näheres Luisestraße 26 im 3. Stock rechts.

* Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Durlacherstraße 3 im 2. Stock.

* Werberstraße 67 ist im 2. Stock ein guterhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

* 2.1. Ein neuer, starker Unterwagen steht zu verkaufen bei B. Haus, Schmiedmeister, Beierthelm.

* Wilhelmstraße 44 im Laden sind 2 vollständige Betten mit Koffhaasmatratzen, zu einer Aussteuer passend, Schreibtische, runde und eckige Tische, 1 Kinderwagen, 1 Herd, Kommoden, Kanapees, Bilder und Spiegel, 1 Aesclepiaspflanze, Chiffonniere, Stand- und Hängeuhren, 2 Armlampen und verschiedenes billig zu verkaufen.

Leopoldstraße 31 sind zu verkaufen: 1 Spielstisch 15 Mt., 1 Schülerschreibtisch 6 Mt., 2 Paar Hosen, 1 Stock, 1 Strohhut, 1 Botanikbüchse, 1 Werkzeugakasten, Blechbüchse für Del und Schmalz.

21. Eine Schlafzimmereinrichtung, eichen, gemischt, 2 Kleiderschränke, 1 eine einfache Bettstelle mit Kasten, 1 Schreibtisch, 1 Ausziehtisch, Nähmaschine u. sind zu verkaufen: Körnerstraße 21, parterre.

Schwagen.

* Ein gut erhaltener Schwagen ist zu verkaufen: Schützenstraße 54, Seitenbau, 2. Stock links.

Eisschrank

zu verkaufen: Kriegstraße 41, parterre. *2.1.

Eine Doppel-Leiter

für Anstreicher und Tapeziere ist zu verkaufen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 3 im Laden.

Sehr schöne Oleanderbäume und Lorbeer sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gartenmöbel,

Eisch und 6 Stühle, gebraucht aber gut erhalten, sind zu verkaufen: Westendstraße 33, 2. Stock.

Ein Herd,

fast noch neu und mittlerer Größe, ist wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen bei Paul Seher, zum Goldenen Kopf, Spitalstr. 49.

Hunde-Verkauf.

* Ein Pärchen prächtvolle, 2 1/2 Monate alte Windhunde, reinste Rasse, hat billig zu verkaufen: Karl Nagel, Leopoldshafen.

Papageie.

20 junge, graue Papageie (Jakos), welche schön pfeifen und anfangen zu sprechen, per Stück nur 20 Mt., grüne Papageie, sprechend, von 20-50 Mt. stehen bis nur Freitag Abend zum Verkauf im Gasthaus zum König von Preußen. *2.1.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein kleines Wohnhaus, möglichst im westlichen Stadtteil, wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 53 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Ein Ladentisch wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 44 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Fensterladen

von Holz oder Eisen suche 18-20 Stück sofort zu kaufen. Höhe 1,70-1,80 cm und Breite 50-60 cm. Adressen sind zu richten an die Dampfwaschanstalt Weiertheim. *2.1.

Unterricht-Gesuch.

* Für einen Gymnasialschüler werden Nachhilfestunden zu nehmen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 43 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker gibt Schülern der Realschule Unterricht in allen Fächern oder auch tägliche Nachhilfe gegen geringes Honorar. Gefällige Offerten unter Nr. 57 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Englischer Unterricht-Gesuch.

* Eine junge Dame, Schülerin des hiesigen Konservatoriums, wünscht englischen Unterricht gegen gebiegene Musikstunden zu erhalten. Näheres Amalienstraße 44.

Ich beehre mich hiermit, zum Besuche meiner auf's Reichhaltigste ausgestatteten

Osterausstellung

ergebenst einzuladen.

C. Vayhinger,

3.3. Conditorei und Café, 26 Sophienstraße 26.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstübler	M. —45,
Fischwein II	M. —50,
Markgräfler II	M. —60,
Burgunder II	M. —70,
Affenthaler	M. —90,
	M. 1.40,

empfehlte Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- N. Aufelment, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße,
- Undw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
- Frau Böhm, Stephantenstraße 47,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
- E. Denble, Augartenstraße 24,
- Fr. Effelsberg, Vinkenheimerstraße 3,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- H. Eng, Karlstraße 12,
- Herm. Feldmann, Schützenstraße 66,
- F. Gailing, Werderplatz 30,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
- Carl Schneider, Schützenstraße 90,
- J. Grimm, Akademiestraße 18,
- J. Gross, Durlacherstraße 88,
- Wag Hagmann, Rheinstraße 27,
- Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 68 b,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,
- H. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- M. Hofheinz, Ecke der Luise- und Wilhelmstraße,
- K. Jule, Schürmerstraße 5,
- H. Karber, Schützenstraße 50,
- Konrad Karer, Ruppurrerstraße 34,
- Kemm, Kaufmann, Waldhornstraße 28,
- Ad. Kerner, Waldstraße 61,
- E. Kreiling, Luisestraße 34,
- H. Krieger, Durlacher Allee 8,
- W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
- Fried. Markstahler, Marienstraße 42,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
- H. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
- Fredr. Müller, Marienstraße 27,
- Frau Neumeier, Göttestraße 1,
- E. Neiß, Göttingen,
- E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptbof,
- K. Scherzer, Lessingstraße 21,
- Frau Schmidt, Luisestraße 52,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- H. Steinmann, Werderstraße 42,
- G. Stefan, Waldstraße 77,
- Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße,
- Chr. Sippke, Kaiserstraße 20,
- St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66,
- J. Vetter, Firtel 15,
- Chr. Weigle, Blumenstraße 21,
- E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
- H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
- E. Zehdrnig, Gartenstraße 37,
- Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße,
- Supr. Jenner, Viktoriastraße 19.

Stockfische,

frischgewässerte, empfiehlt W. F. Pfeiffer, Ecke der Ruppurrer- und Augartenstraße.

Charfreitag bleibt mein Geschäft geschlossen.

Bestellungen für diesen Tag erbittet gefälligst heute

Jul. Lieb, Conditor, Kaiserstraße 239.

2.1. Das ganze Jahr hindurch von Morgens 5 Uhr an

Kasper'sche Fastenbreteln, Langenstangen, Langenwecke zu haben.



Frische holl. Schellfische, Cabeljan, Hechte, Zander, Felchen, Seezungen, Rheinsalm

empfehlte L. Sturm,

gegenüber der Infanterie-Kaserne. NB. Die Tagespreise sind im Schaufenster zu ersehen. Mein Lokal ist am Charfreitag den ganzen Vormittag geöffnet.

Holl. Schellfische

treffen Donnerstag ein bei

A. L. Beck, Aug. Kühn's Nachfolger, 2.2. 13 Schützenstraße 13.

Stockfische,

frisch gewässerte, feinste Qualität, empfiehlt Fritz Neck, Ecke der Ruppurrer- und Luisestraße.

Stockfische,

auf beste Art gewässert, empfiehlt Fried. Schmidt, Werderstraße 8, vorm. Ritterstraße 4.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt Mittwoch und die folgenden Tage L. Dörflinger, 2.2. Waldstraße 45.

Stockfische.

frisch gewässerte, empfiehlt P. Klein, Kaiserstraße 130.

französische Poularden,

Sonnabend eintreffend, empfiehlt V. Merkle.

Stockfische,
die besten weißgewässerten, empfiehlt
J. Lang,
Bähringerstraße 112 im Hof.

Heber P. Kneifel's
Haar-Tinctur.
Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches so stärkend, haarhaltend, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse), selbst vorgeschrittene Kahlheit sicher beseitigend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum. — Obige Tinctur ist in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf** Wwe., Parfümerie, Karl-Friedrichstraße 4. — In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk. 9.1.

Wachsstöcke, Kircherkerzen,
Wachszündhölzchen, Gasanzünder,
ächt schwed. sowie Wiener
Feuerzeug

empfehlen billigst
Friedr. Maisch Sohn,
19.11. Lammstraße 5.

2.1. **Bester**
Fußbodenanstrich!
Tiedemann's Bernstein-Schnelltrockendellack,
über Nacht trocknend, geruchlos, nicht nachbleibend, mit Farbe, in 5 Nuancen unübertrefflich in Härte, Glanz und Dauer. Einfach in der Verwendung, daher viel begehrt für jeden Haushalt. Nur echt, wenn mit nebenstehender Schutzmarke verschlossen, und vorrätig in Patent-Blechbüchsen (gleichzeitig als Farben-Topf dienend) mit netto 1/2, 1 und 3 1/2 ko zu Fabrikpreisen in **Karlsruhe bei Carl Roth,** großh. Hoflieferant, Herrenstraße 26.

Fußboden-Glanzlack,
schnell trocknend und sehr haltbar, empfiehlt in vorzüglicher Qualität und verschiedenen Nuancen 7.7.

Carl Böll,
100 Kaiserstraße 100,
Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Parquetbodenwiche
in Dosen, sowie Wachs, Terpentinöl, Schellack, Leinöl, roh und gekocht, Goldocker, Stahlspäne etc. empfiehlt 7.7.

Carl Böll,
100 Kaiserstraße 100,
Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Parquetbodenwiche,
Wachs, Terpentinöl, Stahlspäne empfiehlt zu billigsten Preisen. 6.2.

L. Laub Wittwe,
verlängerte Ritterstraße 11.

Selfarben,
gut trocknend und von hohem Glanze, empfiehlt strichfertig in allen Farben

Carl Böll,
7.7. 100 Kaiserstraße 100,
Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Herrenhemden
nach Maass,
Neuheiten für die Frühjahrsaison,
vorzügliche Ausführung, billigste Preise.
Emil Lembke,
Grossh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Neuheiten
in Herrenkragen u. Manschetten
4.3. empfehlen
Himmelheber & Vier.

S Neueste grosse Posten
leinene Spitzen u. Einsätze,
Häkelspitzen u. Etamine,
schmale u. breitere feine
Stickereien billigst.
Reste aller Art zu Ausverkaufspreisen bei
Oscar Beier,
Kaiserstrasse 141,
nächst dem Marktplatz.

Cravatten-Neuheiten
in grösster Auswahl
4.3. empfehlen
Himmelheber & Vier.

Lebende Hechte,
" **Karpfen,**
" **Bresen,**
" **Schleien**
zu den billigsten Preisen.

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Geschäfts-Empfehlung.
Tit. hoh. Behörden, Herren Architekten, Bauunternehmern und verehrl. Publikum die ganz ergebenste Mittheilung, dass wir unter heutigem Tage auf hiesigem Platze unter der Firma
Burst & Furrer, Dekorationsmaler,
ein Maler- und Anstreicher-Geschäft errichtet haben und empfehlen uns in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.
Hochachtend
Burst & Furrer, Dekorationsmaler,
34 Bahnhofstrasse 34.



Den Eingang unserer
Neuheiten
in **Knaben-Anzügen**
sowie grosser Auswahl geschmackvoller
waschlicher Stoffe zu Anfertigung nach
Maass zeigen empfehlend an
Himmelheber & Vier,
Ausstattungs-geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Wegen bevorstehendem Umzug
verkaufe ich sämtliche Artikel zu herabgesetzten
Preisen als: Seidenstoffe, schwarz und farbig,
größere Coupons und kleine Reste, Plüsch
und Seidensammet, sowie Bänder.
Korsetten in allen Preislagen.
Anfertigung nach Maass sowie Waschen und
Repariren von Korsetten wird wie bisher rasch
besorgt bei
Frau Ch. Grieshaber,
Korsetten-Geschäft,
Walbstraße 11.
NB. Vom 23. April ab befindet sich das Ge-
schäft Herrenstraße 30, am kath. Kirchenplatz, 9.5.



Kaiserstraße 177.

Empfehle zu dem bevorstehenden Charfreitag und den Oster-Feiertagen lebende Rhein-Hechte von 1 bis 10 Pfd. schwer, lebende Karpfen, Aale, Schleien, Barsche, prachtvollen Fluss-Zander von 1 bis 8 Pfd., lebendfrischen holl. Gabeljau im Ausschnitt in prima Qualität, holl. Schellfische (Gomonder), feinste Sorte Rhein-Salm, frische Ostender Seezungen (Soles), Felchen, frische Sendung feinste Holsteiner Auster eingetroffen, Kieler Sprotten, Bückinge, Flandern, Aale, Brat-Bückinge (zum Braten) per Stück 8 Pfg., per Duzend 90 Pfg., frische und weiße reinlich gewässerte Stockfische per Pfd. 20 Pfg.

NB. Charfreitag ist mein Geschäft geöffnet und empfiehlt alles zum billigen Tagespreis.

A. Prein.

früher Lieferant weiland Seiner Majestät Friedrich III. Kaiser des deutschen Reiches.

66.

In anerkannt bestem Schnitt die grösste Auswahl von **Herren-Hemden.**

Hemden, Unterhosen etc. nach Maass unter Garantie rasch und prompt bei

August Schulz,
Herrenstrasse
Nr. 24.

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Grösste Auswahl **Neuheiten** der hochlegantesten u. einfachsten **Cravatten** sowie Herrenhemden, Hosenträger, praktisch, solide, leinene und Gummi-Kragen und Manschetten, Taschentücher, Unterkleidung, Strümpfe und Handschuhe billigt bei

Oscar Beier.

Gustav Lang,
Ausstattungs-Geschäft
und
Betten-Fabrik,
Adlerstrasse 7, nächst der Kaiserstrasse,
empfehlte sein reichhaltiges Lager in

Leinen aller Art,	Barchent,
Halbleinen,	Flaumdrell,
Tischtüchern,	Matratzenstoffen,
Servietten,	Wolldecken,
Handtüchern,	Stoppdecken,
Piqué und Satin,	Piqué- und Waffeldecken,
Baumwollflanellen,	Federn und Daun.
Hemdenoxford,	Rosshaare, Surrogat,
Schürzenzeugen,	Springfeder - Matratzen,
Blaudruck,	Seegras-, Surrogat-u.
Plumeauxstoffen,	Rosshaar-Matratzen,
Gardinen,	
Kölsch,	

eiserne Bettstellen für Erwachsene u. Kinder.

Grosses Lager
vollständiger Betten,
Uebnahme ganzer Ausstattungen,
Verkaufsstelle für
Ettlinger und Elsässer Weisswaren.

Neuheiten
in Damen- u. Kinderschürzen
43. empfehlen
Himmelheber & Vier.

Glacéhandschuhe
in allen Farben für Herren und Damen von 1 Mt. 20 Pfg. an, jeder Knopf weiter 20 Pfg. mehr, sowie **dänische Handschuhe** werden nach Maass angefertigt bei

Eugen Klemm,
Schuhmacher,
Kaiserstraße 36a im Laden oder eine Treppe hoch.

Englische Tüll-Vorhänge,
weiss und crème,
neue wundervolle Kollektion
zu ganz enorm billigen Preisen.

Für große Fenster abgepaßt, drei Seiten mit Band eingefast,
à Paar Mt. 3.—, 3.50, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 10.—, 12.—, 15.—,
am Stück per Meter von 45 Pfg. bis Mt. 2.—.

Kleine engl. Tüll-Vorhänge
per Meter à 15, 20, 30, 40, 50, 70, 80, 90, 100 Pfg.
Selbst die billigsten Qualitäten können als solid empfohlen werden.

Jul. Z. Oppenheimer,
Kaiserstraße 74, Ecke der Karl-Friedrichstraße.

Sonnenschirme:

Kinderschirme	von Mt. 0.35 an,
Damenschirme, schwarz,	Mt. 1.00,
dto. schwarz, Zanella,	Mt. 1.50,
dto. schwarz, Atlas,	Mt. 2.00,
dto. farbig, gestreift,	Mt. 2.25,
dto. farbig, gestreift, moderne Dessins	Mt. 4.00,

bis zu den hochfeinsten Qualitäten in reichhaltiger Auswahl.

147 Kaiserstr., **Geschw. Knopf,** Kaiserstr. 147.

Restaurant Palmengarten.
Ueber die Feiertage
Aechtes Münchener Salvatorbier
(Salvator Keller des Bacherlbräu).

Alle Neuheiten:
 Knaben- und Kinder- Filzhüte,
 Knaben- und Kinder- Mützen
 empfehle in größter Auswahl und zu den denkbar billigsten Preisen.
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Für Touristen
 4.4. empfehlen
 Dr. Lahmann'sche Reformhemden,
 Dr. Jäger'sche Normalhemden,
 Dr. Lindenmeyer Gesundheitsstoffhemden,
 englische Unionflanellhemden,
 elegante Schnürhemden (comfortable),
 sowie vorzügliche Touristen-Socken
Himmelheber & Vier.

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
 empfehle silberne und versilberte Tafelgeräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke, massiv goldene Trauringe, 14 Karät, gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. Reparaturen billigt.
H. Reudter, Goldarbeiter,
 Waldstraße 49,
 zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße.

Zum Frühjahr empfiehlt sein auf das Reichhaltigste ausgestattete Lager von
Spazierstöcken.
 Spez.: Naturstöcke,
 Stöcke mit Horn-Griffen,
 Stöcke mit Nickel-Griffen,
 Stöcke mit Silber-Griffen,
 Stöcke mit Elfenbein-Griffen
 2c. 2c. 2.1.
Kinderstöcke.
 Solide Waare bei billigsten Preisen.
Friedrich Weber,
 207 Kaiserstraße 207.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Bittner,
 Kaiserstraße 158
 Ecke der Dordaniestr.

Restauration zum Augustiner,
 Kreuzstraße 33.

2.1. Samstag den 5. April **Wirthschafts-Eröffnung** Samstag den 5. April.

Einem verehrl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung die ergebenste Mittheilung, daß ich am Samstag den 5. April die Restauration zum Augustiner eröffnen werde.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste stets mit gutem Bier, reellen Weinen, sowie mit einer guten, reichhaltigen kalten und warmen Küche zu bedienen.
Warme Küche zu jeder Tageszeit.
 Lade zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.
 Hochachtungsvoll **August Clauss.**

Wirthschafts-Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich die Wirthschaft zum
Waldschlösschen,
 Kriegstraße 93a,
 übernommen habe und am Heutigen eröffnen werde. Durch Verabreichung eines vorzüglichen Stoffes Lagerbiers, reiner Weine und guter Küche wird es mein Bemühen sein, meine werthen Gäste zur Zufriedenheit zu bedienen.
Stefan Dennig,
 zum Waldschlösschen,
 langjähriger Portier in der Patronenfabrik von Lorenz.

3.1. **Café und Restaurant Charlotte Laiple,**
 Sophienstraße Nr. 16, Baden-Baden.
 Guter Mittags- und Abendtisch in und außer dem Hause.
 Restauration den ganzen Tag.
 Reine Weine. Brings'ches Flaschenbier.

5.1. **Baden-Baden.**
Ländliches Waldluftkur-Hotel „zur Morgenröthe“,
 12 Minuten von der Stadt, reizender, am Waldesfaum gelegener Aufenthaltsort für Nervöse, Reconvalescenten etc. — Von Aerzten vielseitig empfohlen. — Pension von 3 M. an. — Milkur. — Wagen im Hause.
C. Pflug.

Heidelberg.
 Die Betriebseröffnung der Drahtseilbahn nach Schloß und Mollenkur in Heidelberg fand Sonntag den 30. März statt.
 Von 8 Uhr Morgens bis Eintritt der Dunkelheit verkehrt vorläufig jede halbe Stunde — nach Bedarf auch öfter — ein Wagen auf- und ein Wagen abwärts.
 Mit 15. Mai tritt der Sommerfahrplan in Kraft.
Die Direktion
 der Heidelberger Straßen- und Bergbahn-Gesellschaft.

Gabelsberger-Stenographenverein.
 Des hl. Karfreitags wegen ist die **Monatsversammlung** auf Freitag den 11. d. M. verlegt worden.
Der Vorstand.

Folgt ein Drittes Blatt.